



Denkzettel

GdP



Informationsdienst der GdP-Bezirksgruppe Berlin Direktion 4 (Südwest)

23. Deutscher Präventionstag

GdP: der Radikalität mit einem starken Staat begegnen

Nummer

016/2018

14.06.2018

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die GdP setzt sich vor dem Hintergrund eines zunehmend radikaleren politischen Klimas hierzulande nachdrücklich für einen starken handlungsfähigen Staat ein.

„Polizei, Justiz und Behörden müssen gut aufgestellt sein und funktionieren. Daran dürfen die Bürger keinen Zweifel haben. Nur dann fühlen sie sich sicher und die Anknüpfungspunkte für politisch radikale Verführer schwinden“, sagte der GdP-Bundsvorsitzende Oliver Malchow auf dem [23. Deutschen Präventionstag](#) mit dem Themenschwerpunkt „Gewalt und Radikalität – Aktuelle Herausforderungen für die Prävention“.

Die Existenz von Bürgerwehren und der erkennbare Wille mancher Bürger, das vermeintliche Recht selbst in die Hand zu nehmen, seien besorgniserregende Alarmsignale.

Mit Sorge beobachtet Malchow einen in Gang gekommenen inneren Zersetzungsprozess der Demokratie. „Wenn Bürger Monate auf eine behördliche Bescheinigung oder viel zu lange auf einen Streifenwagen warten müssten, schrumpfe rapide das Vertrauen in die Handlungsfähigkeit des Staates und schwächt die Wehrhaftigkeit unseres politischen Systems“, sagte er.

Der GdP-Chef appellierte, angesichts jüngster antisemitischer Vorfälle in Schulen und in der Öffentlichkeit sowie brutaler Angriffe auf polizeiliche Einsatzkräfte wachsam zu bleiben und solchen Entwicklungen konsequent entgegenzutreten. „Nach den massiven Ausschreitungen beim Hamburger G20-Gipfel haben wir erlebt, dass pauschale Kritik am polizeilichen Vorgehen dazu genutzt wurde, die Angriffe auf die Polizei politisch zu legitimieren. Das dürfen wir nicht zulassen“, betonte Oliver Malchow. Ebenso wichtig sei es, sich von radikaler Sprache und Hetzerei abzugrenzen. Dort, wo erkennbar die Gesellschaft gespalten werden soll, müsse dem entschlossen Einhalt geboten werden. Eine wehrhafte Demokratie benötige auch den Mut und Engagement jedes Einzelnen.



Mit freundlichen Grüßen

Der Bezirksgruppenvorstand

**Wertschätzung für
Sicherheit und Ordnung.**